

GV 2020 an neuem Ort

Aufgrund von umfangreichen Renovationen und Sanierungsarbeiten steht uns das Oekolampad für die kommende Generalversammlung nicht zur Verfügung. Die Generalversammlung vom 8. Mai 2020 wird deshalb im grossen Saal des Restaurant **Zic Zac** am Morgartenring (Baslerstrasse 355) in Allschwil stattfinden.

Verschmutzte Autos und Treppenvorsätze

Im Jahr 2017 haben wir begonnen, die Platanen bei den oberirdischen Abstellplätzen so zurückzuschneiden, dass die Raben dort nicht mehr nisten. Der Erfolg blieb nicht aus, sodass sich kaum mehr Raben auf unserem Areal aufhalten. Dies hat nun aber zur Folge, dass sich wieder vermehrt Tauben bei uns niederlassen. Wir möchten Sie nun eindringlich bitten, das Füttern von Vögeln zu unterlassen und allfällige Nester auf den Balkonen zu entfernen. So wird die WGM für Tauben etwas weniger attraktiv. Die betroffenen Mieter danken es Ihnen, wenn sie einen weniger stark verschmutzten Vorplatz und weniger verschmutzte Autos vorfinden.

Weihnachtsbeleuchtung

In zwei Monaten ist bereits Weihnachten - und bald werden Dekorationen und Beleuchtungen aktuell. In diesem Zusammenhang machen wir unsere Mieter auf das an allen Anschlagsbrettern aufgehängte Merkblatt unserer Gebäudeversicherung aufmerksam. Dekorationen im Hauseingang und den Treppenhäusern sind nur ganz beschränkt und kleinflächig zulässig. Zwei Aspekte sind wesentlich:

- Erstens dürfen Fluchtwege (Treppenhäuser, Podeste, Gänge und Türen) nicht behindert werden. Es ist also nicht zulässig, z.B. Schlitten, Samichlausfiguren, Schneemänner oder Paketberge zu platzieren.
- Zweitens dürfen in den gleichen Bereichen keine zusätzlichen Gefahrenquellen (wie Brandlasten, Elektroschlag, etc.) bestehen. Deshalb sind z.B. Girlanden mit oder ohne Leuchtmittel im Treppenhaus verboten. Handläufe der Treppen müssen durchgängig frei bleiben.

Diese Regeln gelten unabhängig davon, ob Dekorationsmaterialien "schwerentflammbar" sind oder nicht. Schwerentflammbar bedeutet, dass brandhemmende Zusätze enthalten sind, die im Brandfalle viel Rauch und ätzende Dämpfe freisetzen, die die Rettung behindern. Dazu soll es gar nicht kommen - bitte beachten Sie diese Regeln.

Herbstapéro

Am Samstag, 9. November 2019, zwischen 10:00 und 12:00 Uhr findet wieder der Herbstapéro im Gemeinschaftsraum (WH 185, 1. UG) statt. Alle Genossenschaftler sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bauliche Mitteilungen

Drei Viertel der **Kellerdeckendämmung** der Wohnhäuser ist geschafft, beim letzten haben die Arbeiten eben begonnen. Aufgrund des Resultates aus den beiden vorderen Blöcken hatte der Vorstand dann beschlossen, auch in den beiden hinteren Wohnhäusern den ganzen Kellergang (Wände und Türen) aufzufrischen und neu zu streichen, nicht nur Velokeller und Waschräume. Auch die Kellergangböden werden neu gestrichen, da der Untergrund genügend haftet und nicht zuerst entfernt werden muss. Das verlängert die Umbauphase etwas, kann jedoch im gleichen Zug erledigt werden. So werden sich bald alle Kellergänge aufgefrischt und freundlich-heller präsentieren.

Die **Abdichtungen und Aussendämmungen** am Wohnhaus 185-189 sind abgeschlossen, wie auch die Abdichtung der Dilatationsfuge auf dem Fahrweg zum Hochhaus 191. Der Gärtner hatte neu angesät und das frische Gras spriesst bereits ganz erfreulich. Jetzt hat sich nach mehreren Regenfällen gezeigt, dass an einer Stelle der Autoeinstellhalle weiterhin Wasser von einer anderen Quelle her eindringt. Dieses kommt aus einer bisher nicht augenfälligen Dilatationsfuge über dem Südwestast der Autoeinstellhalle. Nach Abklärungen des Spezialisten ist eine Abdichtung von unten/innen nicht möglich. Deshalb wird ein Anschlussstück von der Hausecke WH189 Richtung Containerplatz beim Hochhaus 191 aufgegraben und das Teilstück der Fuge noch geschlossen. Wir bedauern, dass ein zusätzlicher Einsatz nötig ist, möchten aber die Aufgabe vor Wintereinbruch abschliessen.

Ab 11. November bis Ende November werden die zentralen **Abluftstränge der Wohnhäuser** vom Dach her gereinigt, die Dachventilatoren ersetzt und die Elektrik dazu eingerichtet. Dazu ist kein Zugang zu den Wohnungen nötig. Tageweise werden einzelne Abluftstränge nicht zwangsbelüftet sein, bis die Ventilatoren wieder in Betrieb genommen sind.

Die Arbeiten in den Küchen (Ersatz Küchenhaube und LED-Spotbeleuchtung) werden anschliessend und pro Haus durchgeführt. Dazu erhalten die betroffenen Mieter jeweils ein separates detailliertes Schreiben mit der Angabe der Durchführungstermine. Der Aufwand für den Austausch ist beträchtlich und benötigt Zeit. So werden die Arbeiten sicher ins 2020 hinein dauern.